



SKM Sekundarschule Kreis Marthalen

Schulprogramm 2020–2023

Übersicht

A) Grundlagen

Das Programm umfasst die folgenden fünf Bereiche:

1. Entwicklung von Öffentlichkeitsarbeit
2. Zufriedenheit und Kompetenz der Mitarbeitenden
3. Unterricht und Erziehung
4. Zufriedenheit und Mitwirkung der Eltern und Jugendlichen
5. Schule als Organisation
6. Infrastruktur

Jeder Bereich besteht aus einem Entwicklungs- und einem Sicherungsteil. Im Entwicklungsteil halten wir Neuerungen fest, welche die Schule angehen will. Im Sicherungsteil stehen Themen, die wir bereits umgesetzt haben und an denen wir weiterhin festhalten wollen, weil sie sich bewährt haben.

B) Übersicht

1. Entwicklung von Öffentlichkeitsarbeit

- Internetauftritt
- Infoblatt (1-2 x pro Jahr)
- Besuchstage
- Elternabende
- Informationsabend 3. Sek
- Übertritt Primarschule → Sekundarschule
- Schulbuch
- Eltern- und Presseanlässe

2. Zufriedenheit und Kompetenz der Mitarbeitenden

- Neuer Berufsauftrag
- Hospitation
- Gemeinsame Weiterbildungstage
- Gemeinsamer Planungstag
- Gemeinsame Jahresplanung
- Persönliche Aus- und Weiterbildung
- Kreistreffen
- Teamanlass
- Feste und Riten
- Mitarbeitergespräche

3. Unterricht und Erziehung

- Pilotprojekt COLA
- Coachinggespräche
- Konzept Sonderpädagogik
- Good Practice
- Fächerübergreifender Unterricht
- Medien und Informatik
- Leistungsbeurteilung SKM
- Freifach «Übung macht den Meister»
- Schnupperwoche/-tage
- Überfachliche Kompetenzen
- Schulisches Standortgespräch
- Kurs-/Projektwoche
- Klassenrat
- Förderzentrum
- Klassenzimmer online
- Aufwertung naturwissenschaftliche Fächer
- ECDL-Zertifikat im Rahmen eines Kurses

4. Zufriedenheit und Mitwirkung der Eltern und Schüler/-innen

- Schülerrat
- Bibliothek
- Elternteam
- Velowerkstatt
- Standortgespräch für 9. Schuljahr

5. Schule als Organisation

- Leitbild
- Regelwerk (Handbuch)
- Verbindlichkeiten bei Übertritt aus Primarschule
- Umsetzung Lehrplan 21
- Förderung Zusammenarbeit
- Innovationsteam
- Dreijahrespläne
- Planungstag
- Schnittstelle Übertritt
- Schulkonferenz
- Kontaktheft

- Projekt Jobpatenschaft
- Qualitätssicherung
- Evaluation
- Projekt «Jede Zelle zählt»
- Einführung und Umsetzung Neuer Berufsauftrag

6. Infrastruktur

- Liegenschaft
- Raumplanung
- Inventar

C) Beschreibung der einzelnen Bereiche

1. Entwicklung von Öffentlichkeitsarbeit

Entwicklungsteil		
Thema	Zeitpunkt	Ressourcen
Internetauftritt Wir erneuern unseren Internetauftritt von Grund auf.	2020	ICT-Firma, Aktualisierungen und Anpassungen danach durch SL und ICT-Firma

Sicherungsteil		
Thema	Zeitpunkt	Ressourcen
Infoblatt Zu Beginn des Schuljahres geben wir den Eltern ein Infoblatt, in dem zurücktretende Lehrpersonen verabschiedet und neu eintretende vorgestellt werden. Auch über andere Neuerungen informieren wir darin. Bei Wechseln und Neuerungen unter dem Schuljahr verfassen wir ein zweites Infoblatt.	KW 35	
Besuchstage Die Eltern erhalten die Gelegenheit, den Unterricht ihrer Kinder zu besuchen. Damit gewährt die Schule Einblick in ihr pädagogisches Handeln. Die Schulpflege betreut an diesen Tagen ein Pausencafé, das den Eltern eine erleichterte Kontaktaufnahme ermöglicht.	jährlich in der KW 5, Freitag und Samstag	

Elternabende Nach Beginn eines neuen Schuljahres werden einerseits die Eltern der Erst- und andererseits jene der Zweitklässler/innen (Thema Berufswahl) eingeladen.	KW 35	KLP Singsaal
Informationsabend 3. Sek Die Eltern der 2.-Klässler/innen werden über die aktuelle Gestaltung des letzten Schuljahres informiert: Stellwerktest, Projektunterricht, Atelierunterricht, Wahlfächer.	KW 3	KLP Singsaal
Übertritt Primarschule → Sekundarschule Die SL stellt den Eltern der zukünftigen Erstklässler/innen die Sekundarschule und das Übertrittsverfahren vor.	KW 46	SL Singsaal
Schulbuch Zu Beginn des Schuljahres erhalten die Kreismunicipien, der SPD, die Musikschule u.a. das Schulbuch der SKM, in dem alle relevanten Informationen festgehalten werden.	Ca. KW 16	
Eltern- und Presseanlässe Sporttag Abschluss Kurs-/Projektwoche Abschlussarbeiten Projektunterricht Presseanlässe bei besonderen Projekten	KW 25 KW 24 KW 27	
Broschüre Abschlussklassen Die Schüler/innen der dritten Klassen verfassen einen Kurztext, in welchem sie ihre Abschlussarbeit sowie ihre Anschlusslösung (Berufslehre, weiterführende Schule etc.) kurz vorstellen. Die Texte werden in Form einer Info-Broschüre an alle Eltern, Schulpflegemitglieder usw. gesendet.	KW 27-28	

2. Zufriedenheit und Kompetenz der Mitarbeitenden

Entwicklungsteil		
Thema	Zeitpunkt	Ressourcen
Neuer Berufsauftrag (Details siehe Nr. 5) Erhebung Zufriedenheit 2 Jahre nach Einführung	SJ 2019/20	
Hospitation Eine Hospitationsgruppe umfasst 3 bis 4 Mitglieder. Ihr Hauptauftrag besteht darin, sich gegenseitig im Unterricht zu besuchen und nach einem vereinbarten Muster Gespräche zu führen mit folgenden Schwerpunkten: Austauschen der Wahrnehmungen und Beobachtungen zum Unterrichtsaufbau, zum Unterrichtsverlauf sowie Lehrer- und Schülerverhalten; Sichten von Stärken und Schwächen, Erarbeiten von Verbesserungsmassnahmen. Wichtigstes Ziel ist es, die eigene Unterrichtswahrnehmung zu reflektieren, zu differenzieren, blinde Flecken zu erkennen und gemeinsam Entwicklungsanstösse für den eigenen Unterricht zu erarbeiten.	Mind. 1 x 1 Lektion bei jeder Lehrperson der Gruppe pro Schuljahr, wenn möglich in der unterrichtsfreien Zeit	Gegenseitiges Feedback ausserhalb der Unterrichtszeit

Sicherungsteil		
Thema	Zeitpunkt	Ressourcen
Gemeinsame Weiterbildungstage Diese berücksichtigen die Teambildung und sollen möglichst praxisbezogen und konkret sein.	KW 22 und 45	
Gemeinsamer Planungstag Jeweils im Frühling werden gemeinschaftlich die vom VSA bewilligten Pensum verteilt (= Grundlage für die Erstellung des neuen Stundenplanes) und andere schulisch relevante Themen (v.a. organisatorische Fragen) besprochen.	Frühling	SL Team
Gemeinsame Jahresplanung An einem Tag in der letzten Sommerferienwoche trifft sich das LP-Kollegium zur Planung des neuen Schuljahres.	1 Tag in der letzten Sommerferienwoche	SL (Leitung) ganzes Team
Persönliche Aus- und Weiterbildung Weiterbildungen werden von der SP/SL gefördert und unterstützt, weil sie sich positiv auf die Lehrpersonen und das Wohlbefinden der Jugendlichen auswirken. Neu sind sie explizit ein Bereich des neuen Berufsauftrages. Die SL legt individuell die Anzahl der zu leistenden Stunden fest und die LP müssen Rechenschaft über die Erfüllung ihres Solls ablegen.		500.- pro Schuljahr bei 100% Anstellung, bei geringerem Pensum anteilmässig (BG x 5)
Kreistreffen Hier treffen sich alle Schulteams unserer Kreismunicipalitäten. Der Tag dient einerseits der Weiterbildung als auch dem Austausch zwischen den Stufen und der gegenseitigen Verständigung.	Alle 2 Jahre, ab 2013 jeweils am Gründonnerstag	
Teamanlass Jährlich findet alternierend ein ein- bzw. zweitägiger Teamanlass statt zur Förderung des Teamgeistes und zur Weiterbildung. Der Anlass ist jeweils mit einer (kleinen) Reise verbunden.	KW 22/23	
Feste und Riten Gemeinsame Anlässe der ganzen Schule oder des ganzen Jahrganges fördern den Zusammenhalt, das Verständnis füreinander und die Sozialkompetenz.	<ul style="list-style-type: none"> - Schuljahresanfang - Sport-/Kurs-/Projektwoche (KW 24) - Klassenlager/Klassenlehrerwoche (KW 37) - Kulturanlass - Exkursionen (nach Bedarf) - Sporttage - Schneesporthage - Schulsilvester mit Schülerdarbietungen (Dezember) - Präsentation der Abschlussarbeiten mit Apéro - Abschlussveranstaltung mit Schülerdarbietungen (Juli) - Feier und Zeugnisübergabe abgehende SuS 	

<p>Mitarbeitergespräche Die SL führt mit jeder LP nach einem standardisierten Ablauf regelmässig Mitarbeitergespräche mit Zielvereinbarungen durch, welche das gegenseitige Verständnis stärken, ein gutes Arbeitsklima fördern und die Arbeitsqualität sichern sollen. Die SL erfüllt damit den formativen Förderauftrag des kantonalen Volksschulgesetzes.</p>	<p>Mind. 1 x jährlich, verbunden mit einem Schulbesuch</p>	<p>LP: Vorbereitung, Besprechungszeit SL: Vorbereitung, Unterrichtsbesuch, Besprechungszeit</p>
---	--	---

3. Unterricht und Erziehung

Entwicklungsteil		
Thema	Zeitpunkt	Ressourcen
<p>Coachinggespräche (innerhalb des Pilotprojektes COLA) Die KLP hat die Möglichkeit, anstelle einer schriftlichen Rückmeldung ins Kontaktheft ein individuelles Coachinggespräch zu führen. Die Klasse kann dann von einer anderen Lehrperson betreut werden.</p>	<p>Ab SJ 2019/20</p>	<p>KLP, ggf. FLP</p>
<p>Pilotprojekt COLA: Während 4 Lektionen pro Woche sollen die Jugendlichen eigenverantwortlich arbeiten. Damit sollen die Schüler/innen folgende Ziele erreichen: Selbstständiges Lernen, Aufträge lesen und lösen können, Verantwortungsbewusstsein entwickeln, Selbstbewusstsein stärken, Arbeitsschritte planen können und diese zeitlich einhalten, über das eigene Lernen nachdenken. Diese überfachlichen Kompetenzen sollen den Einstieg ins Berufsleben erleichtern („Vorbereitung aufs Leben“).</p>	<p>Ab SJ 2021/22 Erprobungsphase I, 4 Wochen Herbst 2019 Erprobungsphase II, 4 Wochen Herbst 2020 Start SJ 2021/22</p>	<p>Vorbereitung, Zeitressourcen für Team</p>
<p>Konzept Sonderpädagogik Das Konzept wird aktualisiert.</p>	<p>SJ 2019/2020</p>	<p>Schulpflege, SHP, SL, Team</p>
<p>Good Practice Lehrpersonen erleben immer mal wieder, dass eine Sequenz, ein Thema, ein Tool etc. im Unterricht besonders gut angekommen ist und den Lernenden viel gebracht hat. Solche «Good-Practice»-Erfahrungen werden in der Schulkonferenz vorgestellt, damit auch andere Lehrpersonen sie übernehmen können.</p>	<p>Ab SJ 2019/20</p>	<p>Lehrerteam</p>
<p>Fächerübergreifender Unterricht Jeder Jahrgang wird verpflichtet, mind. einen fächerübergreifenden Themenbogen in den Unterricht einzubauen.</p>	<p>Ab 2020</p>	<p>LP</p>
<p>Medien und Informatik Mit dem neuen Lehrplan wird das neue Fach «Medien und Informatik» unterrichtet. Seit Schuljahr 2013/2014 bekommen alle Schüler/-innen bei Eintritt in die Schule einen persönlichen Laptop. Diesem alten Projekt liegen ein Medienkonzept und ein Nutzungsreglement zugrunde. Neu lernen die Jugendlichen den bewussten Umgang mit Medien und können sich entspre-</p>	<p>Ab SJ 2019/20</p>	<p>Entschädigung nach Aufwand für den Informatikverantwortlichen (LP) Anstellung einer externen IT-Firma für grössere Arbeiten</p>

chend den Regeln im Internet verhalten. Weiterhin lernen sie die Anwendung der diversen Standardprogramme. Die Lehrpersonen und die Schülerschaft erhalten wöchentlichen, professionellen, technischen Support. Zusätzlich wird die Cybersicherheit für Jugendliche durch den Jugenddienst der Kantonspolizei vermittelt und am Elterninformationsabend informiert die Suchtpräventionsstelle und der Jugenddienst der Kantonspolizei		Jugenddienst Kapo
Niveaufachwechsel von Englisch zu Französisch	Ab SJ 2020/21 Umfrage 2021/22	Umfrage 2021/022

Sicherungsteil		
Thema	Zeitpunkt	Ressourcen
Leistungsbeurteilung SKM Quervergleichsprüfungen in Deutsch, Mathematik und weiteren Fächern sollen zusätzlich den Leistungsstand der SuS aufzeigen. An Weiterbildungsanlässen und Schulkonferenzen werden verbindlich erklärte Abmachungen fixiert mit dem Ziel, eine einheitliche Leistungsbeurteilung für die ganze Schule zu etablieren.		Team
Freifach «Übung macht den Meister» (Mittagstisch) Das Freifach wurde im Schuljahr 2013/2014 gestartet und soll – bei genügend Anmeldungen und guter Finanzlage – weitergeführt werden: Auf freiwilliger Basis und kostenlos können sich Erstklässler/-innen für das Fach anmelden, das 2 WL über Mittag stattfindet. Zur Auswahl stehen zwei Wochentage. Unter Leitung und Aufsicht der Hauswirtschaftslehrperson kochen die Kinder ihr Mittagessen. Dabei vertiefen sie einerseits die im regulären Unterricht erworbenen Kenntnisse und geniessen andererseits einen sinnvollen Mittagstisch.		Laufende Budgetierung
Schnupperwoche/-tage In der Woche, in der die Resultate des Stellwerktests mit den Eltern besprochen werden, sind die Schülerinnen und Schüler in einer Schnupperwoche. Sie können aber nach Bedarf noch weitere Tage in Betrieben schnuppern gehen, um ihren Wunschberuf genauer kennenzulernen und ggf. anschliessend einen Lehrvertrag zu erhalten.	KW 11 (bzw. KW nach Sportferien)	LP bekommt Zeitfenster für Elterngespräche
Überfachliche Kompetenzen mit Fokus Lehrplan 21 Hinführen zu individuellem, eigenverantwortlichem Lernen durch Kurzpräsentationen, Kurzvorträge, Dokumentationen, Berichte, Semesterarbeit usw. Die Schülerinnen und Schüler der 3. Sek. präsentieren die Abschlussarbeit.	laufend	

<p>Schulisches Standortgespräch Bei Jugendlichen mit sonderpädagogischen Bedürfnissen wird mind. einmal jährlich ein Standortgespräch durchgeführt. Daran nehmen Klassen-LP, die SHP und die Eltern teil. Weitere Personen können nach Bedarf beigezogen werden. Die Gespräche werden in standardisierter Form protokolliert</p>	<p>Mind. 1 x jährlich für Jugendliche mit sonderpädagogischen Massnahmen (Therapien, DAZ, Sonderschulung)</p>	
<p>Kurs-/Projektwoche Jedes Jahr findet entweder eine Kurs- oder eine Projektwoche statt (alle 3 Jahre mit sportlichem Schwerpunkt).</p>	<p>KW 23</p>	<p>Arbeit der Projektgruppen budgetierter Kredit</p>
<p>Klassenrat Jede Klassenlehrperson ermöglicht die regelmässige Durchführung von Klassenräten zur Förderung des Zusammenlebens und zur Bearbeitung von sozialen Themen innerhalb der Klasse. Dies geschieht im Rahmen der Schülerpartizipation.</p>	<p>1 x wöchentlich oder bei Bedarf</p>	<p>1 Unterrichtslektion</p>
<p>Förderzentrum Das Förderzentrum ist ein zusätzlicher Arbeitsort, wo Schüler/innen mit Lern- oder Verhaltensschwierigkeiten sowie besonderen Begabungen während einer vereinbarten Dauer kompetent unterstützt und betreut werden. Von Montag bis Freitag arbeitet hier unter der Leitung unserer heilpädagogischen Fachperson auch eine weitere Lehrperson. Im Förderzentrum bündeln wir die breite Palette besonderer Bedürfnisse der Schüler/innen. So kann das Förderzentrum auch von den Schüler/innen zur Hausaufgabenunterstützung genutzt werden.</p>		<p>SHP und Lehrpersonen</p>
<p>Aufwertung naturwissenschaftliche Fächer Der Unterricht in den naturwissenschaftlichen Fächern erfolgt meist lehrerzentriert. Die vorhandenen Lehrmittel ermöglichen nur mit grossem Aufwand Experimente. Die Naturwissenschaften sollen aufgewertet und handlungsorientierter werden. Dies wird durch das Lehrmittel «Urknall», der KISAM-Versuchskartei und dem KISAM-Experimentiermaterial unterstützt.</p>		<p>Die Fachschaft «Natur und Technik» gibt Wissen an neue LP weiter.</p>
<p>ECDL-Zertifikat im Rahmen eines Kurses Der Kurs zur Erreichung des ECDL-Zertifikats ist eine Vertiefung dessen, was in den 1. und 2. Klassen im M&I-Unterricht gelernt wurde. Dieser Kurs unterstützt die Jugendlichen im Erreichen dieses ICT-Zertifikates. Das Zertifikat kann bei der Lehrstellensuche einen entscheidenden Vorteil bedeuten.</p>		<p>Erfolgte ECDL-Zertifizierung des Prüfungsraumes Externe Prüfungsabnahme Eingearbeitete Lehrperson</p>

4. Zufriedenheit und Mitwirkung der Eltern und Schülerinnen und Schüler

Entwicklungsteil		
Thema	Zeitpunkt	Ressourcen
Schülerrat Jede Klasse wählt mindestens eine Vertretung in den Schülerrat. Dieser kommt bei Bedarf zusammen und wird von der SSA u./o. LP betreut.		Abordnung der SSA für den SR Entschädigung über Gemeinde LP mittels nBa

Sicherungsteil		
Thema	Zeitpunkt	Ressourcen
Bibliothek Vor einigen Jahren wurde die Schulbibliothek aufgehoben und in die Gemeindebibliothek integriert. Die Jugendlichen besuchen die Gemeindebibliothek klassenweise zu im Vorfeld festgelegten Zeiten.		1 LP-Vertretung in der Kommission, Bücherbudget ca. 1500.- pro Jahr
Elternteam Die Mitwirkung der Eltern wird durch das Elternteam gewährleistet. LP, SSA, SL und SP sind darin vertreten.	Ca. 5 Treffen pro Jahr	Steuergruppe mit Schulleitung
Velowerkstatt Das Elternteam organisiert eine Velowerkstatt, an der alle Schülerinnen und Schüler der ersten Klassen der SKM obligatorisch teilnehmen.	September (nur 1. Klassen)	
Standortgespräch für 9. Schuljahr Mit den Resultaten des Stellwerktests als Grundlage findet mit jedem Zweitklässler, jeder Zweitklässlerin zusammen mit den Eltern ein Gespräch statt, in dem die Stärken und Schwächen analysiert und die zu besuchenden Wahlfächer und Kurse im 9. Schuljahr sowie eine schriftliche Zielvereinbarung (Arbeit an individuellen Lücken u. Stärken) festgelegt werden.	KW 11	

5. Schule als Organisation

Entwicklungsteil		
Thema	Zeitpunkt	Ressourcen
Leitbild Die SKM überarbeitet ihre Leitlinien.	Ab SJ 2021/22	SP, ET, SL, LPs
Regelwerk (Handbuch) Zur Vereinfachung für neu eintretende Lehrpersonen wird ein Regelwerk zum Zusammenleben und mit Stoffabsprachen erstellt. Es soll vor allem neu eintretenden Lehrpersonen helfen, sich schnell mit allem vertraut zu machen. Im Handbuch finden sie alle wesentlichen Regelungen im Zusammenhang mit MAB, Sanktionen, Entschädigungen usw.	Laufend aktualisiert	SL
Verbindlichkeiten bei Übertritt aus Primarschule Im Anschluss an die Übertrittsgespräche mit der Primarschule schaut das Team der SKM zusammen mit den Primarschulen je nach Aktualität im Zusammenhang mit dem Lehrplan 21 und neuen Lehrmitteln ein anderes Fach vertieft an und trifft verbindliche Abmachungen über gesichertes Vorwissen.	laufend	1-2 Sitzungen pro Jahr
Umsetzung Lehrplan 21 Friktionsloser Übergang von Lehrplan 1995 zu Lehrplan 21. Die Sozial- und die Selbstkompetenz werden der Fachkompetenz gleichgestellt. Die Lehrpersonen setzen sich mit kompetenzorientiertem Lernen auseinander. Das methodische Rüstzeug für die Implementierung oder Stärkung der Kompetenzorientierung in den Schulen wird bereitgestellt: <ul style="list-style-type: none"> - WB - Austausch bzgl. Umgang mit neuen Lehrmitteln - Stoffabsprachen - Beurteilungspraxis Die Kompetenzorientierung beginnt auf der Ebene der Lehrpersonen. Viele sind in diesem Bereich Expertinnen oder Experten und werden schulintern als Multiplikatoren eingesetzt.	Laufend 2022/23	Schulkonferenz, Fachschaften: Zusammenarbeit und Austausch
Förderung Zusammenarbeit Erlangtes Know-how und empfehlenswerte Materialien, auch Prüfungen werden ausgetauscht bzw. weitergegeben. Die LP geben interne fachliche Inputs und Wertvolles aus Weiterbildungen weiter und tragen gemeinsame Materialien zu neuen Lehrmitteln zusammen. Zusätzlich Digitalisierung der an der SKM verwendeten Lehrmittel und Materialien auf das T-Laufwerk.	laufend	Jahrgangsteam, Fachschaft
Innovationsteam Ein Teil der Lehrer/innen erarbeitet als Innovationsteam mit der SL neue Entwicklungsideen und erprobt diese in Form von Pilotprojekten in ihrem Unterricht	Ab SJ 2019/20	

Sicherungsteil		
Thema	Zeitpunkt	Ressourcen
Dreijahrespläne Im Bereich Mensch und Umwelt und Sport sind die Pläne definitiv fixiert worden, um stoffliche Doppelspurigkeiten bzw. Lücken im Lernstoff zu vermeiden.	Anpassung ab 2019	
Planungstag Gemeinsam wird das neue Schuljahr geplant: Lehrstellen, Fächerverteilung, Stundenplan.	KW 14	
Schnittstelle Übertritt Der Schülerrat oder eine Schülerdelegation lädt die zukünftigen 1.-Klässler/innen zu einem Besuch an der SKM ein und erklärt ihnen alles Wissenswerte. Die SL und LP kümmern sich um reibungslose Abläufe beim Übertritt. Sie organisieren die Klassenbildungen und unterstützen die Zusammenarbeit zwischen den betroffenen Lehrpersonen.	KW 20	Informationsabend Primarschule → Sekundarschule Gemeinsame Sitzung LP 1. Sek und P6: vor Übertritt und Rückblick nachher IF-Fälle müssen bekannt sein.
Schulkonferenz Einmal pro Woche findet die Schulkonferenz statt, die von der SL geleitet wird und in der alle wichtigen Informationen ausgetauscht werden.	jeweils montags	Protokoll erstellt durch eine LP
Kontaktheft Jeder Schüler, jede Schülerin erhält zu Beginn eines neuen Schuljahres ein Kontaktheft, in dem die Jugendlichen die Hausaufgaben eintragen und am Ende der Woche (bzw. in den 2. und 3. Klassen nach jeweils 2 Wochen) das Gelernte reflektieren, worauf die Klassenlehrperson eine schriftliche Rückmeldung macht. Mit ihrer Unterschrift bestätigen die Eltern jede Woche, dass sie über alles informiert sind.		
Projekt Jobpatenschaft Damit sollen benachteiligte Schüler/innen früh erfasst, speziell gefördert und auf den späteren Berufseinstieg vorbereitet werden. Ausgewählte lokale Unternehmen sollen solche Jugendlichen über eine Zeitdauer von 3–6 Monaten für Kurzeinsätze an fixen 1 ½ bis 2 Tagen pro Woche in ihren Betrieb aufnehmen, um ihr Selbstwertgefühl durch Erfolgserlebnisse zu stärken, sie zum Durchhalten und zu grossem Einsatz zu motivieren und ihre Sozial- und Selbstkompetenzen zu fördern.	Laufend im 7. und 8. Schuljahr	Lokale Firmen
Qualitätssicherung Jährlich führt die SL zur Qualitätssicherung eine standardisierte Schülerrumfrage im 1. Jahrgang durch. Möglichst alle zwei Jahre lässt die SL ihre Arbeit von den Lehrpersonen beurteilen.		

Evaluation Erfolgt durch die Fachstelle für Schulbeurteilung		
Projekt «Jede Zelle zählt» Die Klimaschutzbewegung <i>myblueplanet</i> organisierte mit der SKM den Bau einer Solaranlage auf einem Dach der Schule und bot damit den praktischen Aufhänger, um die Jugendlichen für die Energiewende und den Klimaschutz zu sensibilisieren. Vertiefung in den folgenden Jahren mit Bildungsangeboten.	2018-2022 Bildungsangebote	
Einführung und Umsetzung neuer Berufsauftrag Die Schulleitung erhält mit dem neuen Berufsauftrag ein Führungsinstrument, das die Organisation und Erledigung der Arbeiten durch gezielten Einsatz der Personalressourcen ermöglicht. MAG mit Vorgaben der zukünftigen und zeitlichen Einsatzmöglichkeiten Info LP Klärung der Pensen durch SL. Zusätzliche Zeiterfassung durch LP in den drei Bereichen Schule, Zusammenarbeit und Weiterbildung. MAG	Jeweils März, April individuell	Inkraftsetzung SJ 2017/2018 Personalgespräche

6. Infrastruktur

Entwicklungsteil		
Thema	Zeitpunkt	Ressourcen
Liegenschaft Die Schule verfügt über verschiedene Liegenschaften auf dem Schulareal: zwei Schultrakte (mit einer ehemaligen Hauswartwohnung, die nun fremdvermietet ist), Doppelturnhalle, Sportplatz. Nur die Doppelturnhalle ist ein Neubau, die Schultrakte haben Sanierungsbedarf.		Hauptverantwortung bei der Schulpflege
Raumplanung Je nach Bedarf und finanziellen Möglichkeiten werden nach und nach in den Sommerferien die Klassenzimmer saniert. 2020 Sanierung eines Klassenzimmers und Umwandlung Hatex-Raum zu Klassenzimmer, dafür anderswo neues Hatex-Zimmer. 2021 Optimierung Glasdach, 2022 Sanierung Physik- und Chemiezimmer.	Laufend, grössere Vorhaben	Hauptverantwortung bei der Schulpflege Raumplanungsgruppe
Inventar Auch das Mobiliar ist in die Jahre gekommen und wird gemäss Sanierungsplan nach und nach erneuert.		

Sicherungsteil		
Thema	Zeitpunkt	Ressourcen